

Seiteneinstieg mit Großfach Kunst als Architektin

Beitrag von „daensch“ vom 24. November 2020 19:04

Hallo zusammen,

ich bin ausgebildete Architektin und möchte gerne wissen ob es jemanden gibt, der sich das Großfach Kunst aus dem Studium der Architektur anerkennen lassen hat und damit in den berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst nach OBAS eingestiegen ist? Gibt es jemanden der diesen Weg erfolgreich gegangen ist?

Derzeit arbeite ich als Vertretungslehrerin für Bautechnik in Berlin an einem OSZ, möchte gerne aber in meine Heimat NRW zurück und fachlich interessiert mich Kunst eher als Bautechnik.

Gemäß OBAS ist es nur für das Lehramt Gesamtschule und Gymnasium möglich in den berufsgeleitenden Vorbereitungsdienst mit nur einem Fach (als Großfach Kunst oder Musik) einzusteigen.

Ich frage mich nur, ob meine Studienleistungen aus der Architektur anerkannt werden.

Vielen Dank und Grüße!

Beitrag von „CDL“ vom 25. November 2020 09:40

Hast du schon einmal geprüft, ob sich die Leistungen, die du im Architekturstudium abgelegt hast sich in ausreichender Zahl (Inhalt + ECTS-Punkte) für Kunst anrechnen lassen? Wenn nicht, mach das doch erst einmal, das gibt dir einen ersten Hinweis, ob es für Kunst reichen könnte oder du vielleicht doch eher die BBSen und etwas wie Bautechnik ins Auge fassen solltest.

Gerade in Berlin und NRW dürften die Gewerkschaften SEHR viel Erfahrung haben bei der Beratung von Seiteneinsteigern, insofern solltest du dich auch an die Gewerkschaft deines Vertrauens wenden.

Beitrag von „Kiggie“ vom 25. November 2020 10:14

Ich würde in NRW mal bei der zuständigen Beratungsstelle nachfragen:

[Seiteneinstieg | Bildungsportal NRW](#)

Beitrag von „MrJules“ vom 25. November 2020 19:42

Kunst besteht sowohl aus dem praktischen künstlerischen Arbeiten als auch aus theoretischem künstlerischen und kunsthistorischen Wissen.

Kunsthistoriker werden idR nicht genommen, weil sie keine praktischen Erfahrungen bzw. keine praktische Eignung nachweisen können.

Und bei dir hingegen wird größtenteils einfach die Theorie abseits der Architektur fehlen. Und das ist schon ein Batzen. Ob deine künstlerischen Fähigkeiten mit dem, was man im Architektur-Studium so gestaltet und zeichnet, nachgewiesen werden kann, steht auf einem anderen Blatt.

Des Weiteren wird normalerweise mindestens ein Master oder Diplom-Abschluss vorausgesetzt. Welchen Abschluss du hast, schreibst du leider nicht.

Aber fragen kostet nichts. Vergleiche deine Module mit denen eines Kunststudiums (Lehramt) und frag ggf. einfach mal bei der zuständigen Stelle an.